

Unterhaching feiert zwei Wochen lang auf der Festwiese im Ortspark

## Viel Programm, wenig Plastikmüll

Ab Freitag ist es wieder so weit: Vom 5. Juli bis Sonntag, 14. Juli, findet das 47. Unterhachinger Bürgerfest auf der Festwiese im Ortspark statt. In diesem Jahr gibt es sogar doppelt Grund zu feiern: Seit 40 Jahren ist die Gemeinde Unterhaching mit Bischofshofen (Österreich) und seit 30 Jahren mit Witney (England) befreundet. Diese Städtepartnerjubiläen werden im Rahmen des Bürgerfests ausgiebig zelebriert. Der Festakt im Kubiz beginnt am Sonntag, 7. Juli, um 10.30 Uhr. Anschließend um zirka 12.30 Uhr ist ein kleiner Festzug zum Bürgerfest geplant. Die aus den Partnergemeinden angereisten Gäste leisten am Festsonntag mit der Witney Town Band und der Bundesbahkapelle ihren musikalischen Beitrag zur Feier. „Wir erwarten aus Bischofshofen ungefähr 270 Gäste, aus Witney zirka 40 Gäste, sowie Delegationen aus den anderen Partnerstädten und Gemeinden. Geladen sind natürlich auch die Unterhachinger Vereine“, erklärt Amtsleiter Simon Hötzl.

Im Festzelt geben sich Top-Bands die Klinke in die Hand, verschiedenste Musikrichtungen sind vertreten. Da kommt keiner zu kurz, wie Festwirt Edmund Radlinger erklärt: „Wir haben natürlich auch dieses Mal versucht, etwas für



Das Unterhachinger Bürgerfest bietet Angebote für alle Altersklassen. Bei den verschiedenen Fahrgeschäften kommen Jung und Alt auf ihre Kosten. Foto: hlv/CharlyD

alle Altersgruppen und verschiedenen Musikvorlieben zu finden.“ Mit dabei sind am Eröffnungsabend Cagey Strings, neu auf dem Bürgerfest ist die Münchner Soulband Soulissimo, die am 8. Juli spielen wird, Party Pur wird es dagegen am 12. Juli bei den Wuidara Pistols geben. Den krönenden musikalischen Abschluss macht Manjana am 14. Juli vor dem finalen Feuerwerk nach Einbruch der Dunkelheit.

Eine Oldtimershow am Samstag, 6. Juli, lockt ab 11 Uhr mit frisch polierten Fahrzeugen vor dem Baujahr 1972. Viel zu

sehen gibt es auch eine Woche später bei der Leistungsschau von BRK, Polizei und der Freiwilligen Feuerwehr am Samstag, 13. Juli ab 11 Uhr. Sportlich geht es dann am Abschlussstag zu, mit dem „Runn4trees“-Benefizlauf. Rasant wird es auch am Samstag, 6. Juli, daher gehen, wenn die Modellboot-Regatta um 10 Uhr auf dem Parksee startet. Die Zuschauer können verschiedene Modelle vom ferngesteuerten Ruderboot bis zum Kreuzfahrtschiff in Miniaturgröße bewundern. Wer möchte, kann auch selbst ein Boot steuern, für Kinder

steht eine spezielle Auswahl an Schiffen bereit.

Familien kommen am Dienstag, 9. Juli, von 14 bis 18 Uhr bei ermäßigten Preisen auf ihre Kosten. Für die Kleinen werden Kasperltheater, Gewinnspiele und vieles mehr geboten. Senioren gehört am Montag, 8. Juli, das Festzelt. Am Nachmittag bekommen alle über 75-Jährigen Unterhachinger von der Gemeinde ein halbes Hendl spendiert.

Mit dabei ist dieses Jahr außerdem eine weitere Besonderheit: In der „Sports-Karusellbar“ wird erstmals lokales

Bier der kleinen Unterhachinger Brauerei „Rammlerbräu“ ausgeschenkt. Diese haben Volleyballer des TSV vor einem Jahr gegründet. Die Einnahmen daraus kommen der Sportförderung des Ortes und sozialen Einrichtungen zugute.

Weil bei solchen Veranstaltungen in der Regel viel Müll anfällt, will die Gemeinde gegensteuern: „Die Vermeidung von Plastikmüll auf dem Fest ist uns ein besonderes Anliegen. Festwirt und Schausteller wurden von unserem Fachbereich ‚Umwelt- und Klimaschutz‘ besonders sensibilisiert. Alle am Fest Beteiligten wollen daher alle notwendigen Maßnahmen ergreifen“, macht Hötzl deutlich. Beispielsweise gebe es zu den Hendln in diesem Jahr keine in Plastik verpackten Erfrischungstücher. Aus den Ergebnissen wolle man lernen, wie der Ratshaussprecher erklärt: „Wir werden den Erfolg aller Maßnahmen evaluieren und gegebenenfalls im nächsten Jahr noch nachsteuern.“

Nun muss nur noch Petrus mitspielen, damit die Bürger sich auch nicht scheuen, auf die Festwiese zu kommen. „Die Besucherzahlen waren in den vergangenen Jahren an manchen Tagen während der Woche noch steigerungsfähig. Deshalb hoffen wir sehr auf laues und schönes Sommerwetter“, meint Hötzl. *ija*